

Kleine Anfrage 7/2377

der Abgeordneten Meißner (CDU)

Barrierefreiheit in Thüringen - Barrierefreiheit von Wahllokalen

Thüringen hat sich zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention verpflichtet. Wesentlicher Bestandteil der Konvention ist der Abbau bestehender Schranken und Hürden für Menschen mit Behinderungen und die Schaffung barrierefreier Infrastruktur - seien sie digital oder baulicher Natur. Diesbezüglich ist auch der Bereich der Ausübung der politischen Rechte politischer Mitwirkung und des passiven Wahlrechts zu betrachten. Letztmalig thematisiert wurde diese Frage im Parlament in der fünften Legislaturperiode im Jahr 2013 in einer Kleinen Anfrage eines Abgeordneten der Fraktion DIE LINKE, deren Fragestellungen hier mit aufgenommen werden, um den Fortschritt in den vergangenen acht Jahren zu dokumentieren (vergleiche Drucksache 5/6390).

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Wahllokale in Thüringen sind noch nicht barrierefrei gestaltet (bitte prozentual und in Zahlen angeben)?
2. Wenn noch nicht alle Wahllokale barrierefrei gestaltet sind: Wann ist mit der flächendeckenden Umsetzung der Barrierefreiheit aufgrund der fehlenden baulichen Gegebenheiten in allen Gemeinden zu rechnen?
3. Wenn noch nicht alle Wahllokale barrierefrei gestaltet sind: Welche Rolle spielt die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in den Vorbereitungen der Bundestagswahlen in Thüringen?
4. Wie viele Wahllokale wurden seit der Bundestagswahl 2017 barrierefrei gestaltet?
5. Wie unterstützt die Landesregierung die Gemeinden bei der barrierefreien Gestaltung von Wahlkreisbüros?
6. Wie setzt die Landesregierung die sich aus dem Thüringer Gesetz zur Inklusion und Gleichstellung für Menschen mit Behinderungen ergebenden Anforderungen an die bauliche Barrierefreiheit öffentlicher Gebäude in Bezug auf Gebäude um, die als Wahllokale in Betracht gezogen werden können?

7. Wie unterstützt die Landesregierung die Schulung von Wahlhelfern hinsichtlich der besonderen Belange von Wählern mit Behinderungen?

Meißner